



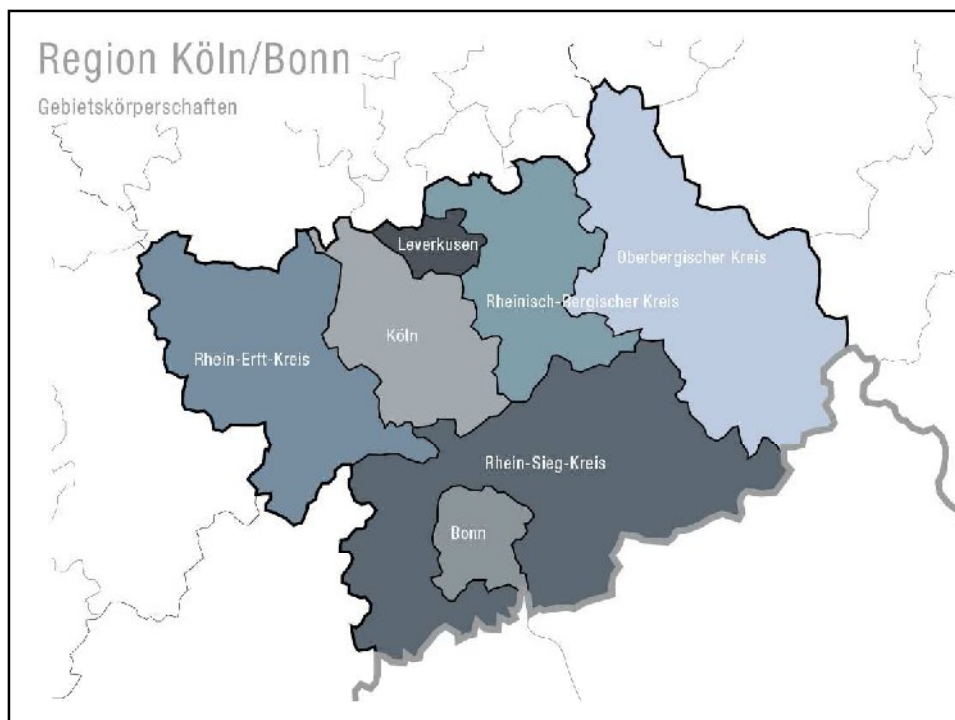
Region Köln/Bonn

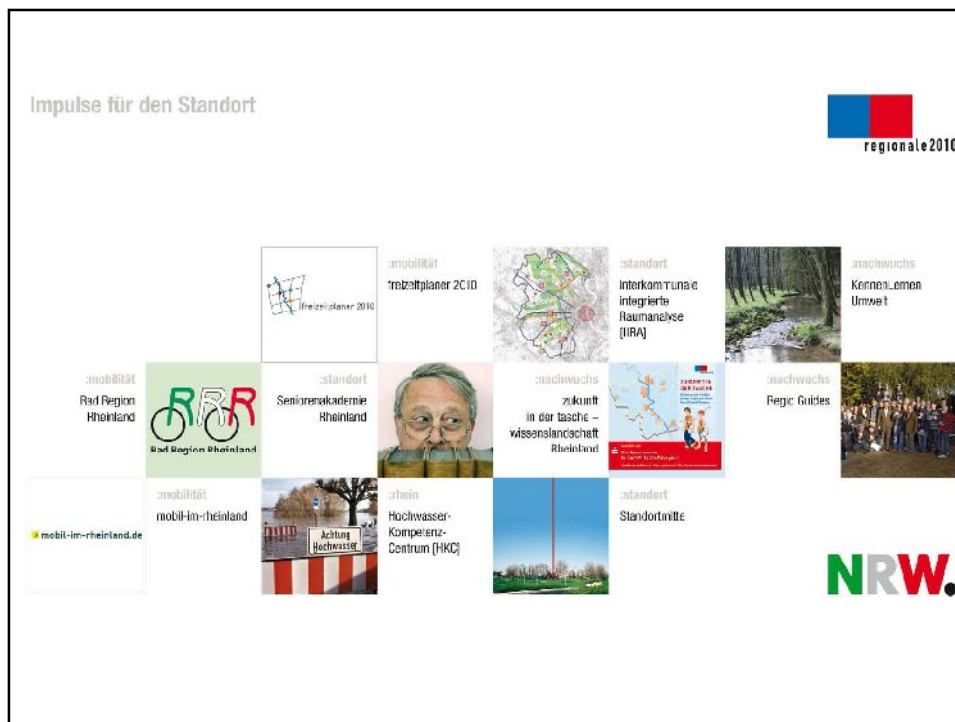
Regionale 2010

- Präsentationszeitraum
- Projekte RBK/OBK
- Projekt Wasserquintett
- Modellprojekt Ohler Wiesen
- Touristische Perspektive

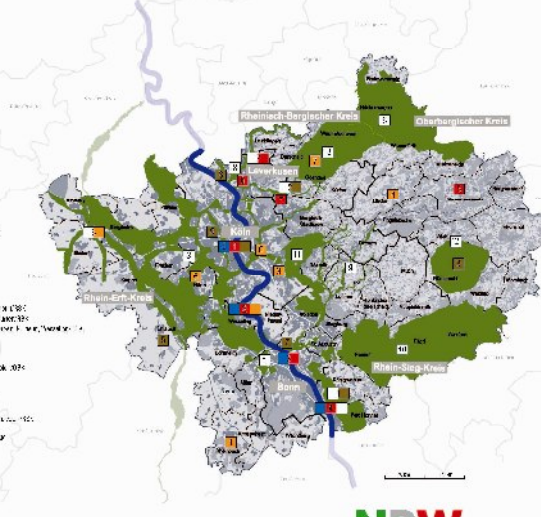
ASU Stadt Wipperfürth

Wipperfürth_ 24. Februar 2010





- gärten der technik**
- 1. **gärten der technik**
 - 2. **gärten der technik**
 - 3. **gärten der technik**
 - 4. **gärten der technik**

[illegible]

„Ich habe mich für die Ausbildung entschieden, weil ich mir einen guten Beruf erkaufen wollte.“



Photo: David J. Smith, www.djsphoto.com
 ©2011 David J. Smith, www.djsphoto.com
 All rights reserved. No part of this publication may be reproduced, stored in a retrieval system, or transmitted, in any form or by any means, electronic, mechanical, photocopying, recording, or by any information storage or retrieval system, without permission in writing from David J. Smith, www.djsphoto.com.

Das Unternehmen ist ein
Produktions- und
Handelsunternehmen für
Kunststoffe, Holzwerkstoffe
und Metallwaren. Es ist
in der Lage, alle
Arten von Kunststoffen
zu verarbeiten und
in alle Formen zu gießen.
Die Produktion erfolgt
in der eigenen
Fabrik in der Nähe von
Düsseldorf. Die
Produktion ist
vollständig
automatisiert.
Die
Produktion ist
vollständig
automatisiert.
Die
Produktion ist
vollständig
automatisiert.

[illegible]

**Ab heute
bis
Samstag
5. 12. 09**

Weihnachts-Aktion
20 % auf ALLES!*

Steinbach
Baumwerkzeuge
... alle anderen Werkzeuge
Anzahlreich mehr

3,5 Millionen Euro Fördermittel fließen in Alleenradweg

Oberberg – Im Rahmen einer Präsentation des zukünftigen Radweges - von Marenheide bis Hemscheid - übergab gestern Regierungspräsident Hans-Peter Lindlar den Förderbescheid an die Projektbesitzer.

[illegible][illegible]

TIPP DES TAGES



So manches heile Abenteuer hat Rüdiger Herberg im Laufe seines Lebens überstanden, und heute Abend erzählt er davon seinen Gästen in Waldbühl. Der Dia-Vortrag beginnt um 19 Uhr im evangelischen Gemeindehaus am Wiedenhof. Karten für den Abend gibt es noch unter (0 27 42) 5282 51. Veranstalter: id. Bildung und Mensch.

Verkehrsminister kam als Geldbote

Zwei Millionen Euro für die weitere Entwicklung des Steinmüller-Geländes

ALLEN MICHAEL FIELDEN-HUTCHINGS

GUMMERSBACH. Wenn man gerichtet ein Verkehrsmittel in den Straß stößt, ist das schon bemerkenswert. Dabei hätte das Linienbuser, NVA-Minister für Bauen und Verkehr, doch wissen können, dass die Vollendung der Autobahn in Gummersbach etwas mehr Zeit für die Anreise nach Summerbach in Anspruch nehmen würde.

»Hier gelingt alles, was sich die Planer wünschen.«

LUTZ LIENKÄMPER
Baum- und Verkehrsminister



Hochhaus will Bismarcksweg mit dem Steinhilber-Gelände. Die zwei Millionen Euro, die Minister Lutz Jänigker (M.) am Samstag im Kabinett-Frankfurt-Haus in der Oberstraße, wurden das Projekt weiter voranzubringen. (Foto: H. H. H. H.)

Doch er hielt Telefonkontakt zu der gerade auf dem Steinmüller-Gelände auf ihn wartenden Delegation der Stadt Garmisch-Partenkirchen, zu der sich auch Landrat Hagen Joet und Ulfried Jürgens, Abgeordneter, Kollege Bodo Löffgen sowie Beiratsmitglied, Geschäftsführer der Regionals 2016, gesellt hatten. Doch das Wortes sollte sich nicht mehr schließen; hatte sich der Minister als persönlich erschienen bei Bürgermeister Frank Heimerstein angekündigt.

Weitere zwei Millionen Euro bekommt die Kreisstadt von dem Landesparlament. Stadt umher West für die weitere Umgestaltung der Seemannsbrücke.

Technischer Baugrößen-
Ulick: Stück wird konkret
für den Kauf der Fährschiffe,
den Fußweg zur Innenstadt,
die Planung des Bushaltes,
die zentrale Grünfläche auf
dem Expo-Stadions Gelände
und den Kauf der Flächen des
früheren Ackermann-Gelän-
des verwendet. Die Ackermann-Gelände sollen im Mai
kommenden Jahres abge-
geben werden, das Gelände wird
überwiegend mit Wohnkäu-
fern bebaut.

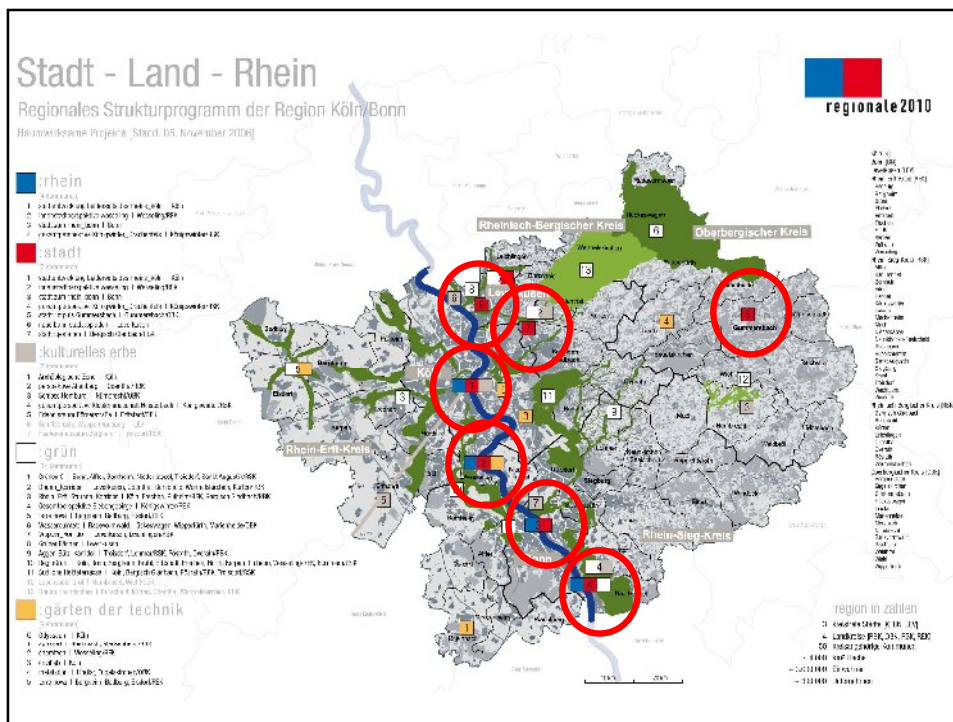
Seine Baukosten hätten ihm **AVRIL** ermöglicht, den Zuerstverdingungsschein über die ersten Millionen Euro per Post aus dem Günterbach zu schicken. „Ich habe keine Lust, den LKW durch das Dorf zu fahren, weil ich das gesamte Konzept zur Umgestaltung der Stummelgründe in der Hand haben und vor allem vorbildlich, aber geringfügig eintreten lassen, was ich auch unsere Pläne als Ideal für solche Gründe wünsche“, sagte er. Die Integration der Fachschichten

Und der Ankauf des kleinsten englischen Frachteinsteins, Ulrich Stöcker und Kammerer Klaus Baur bestanden aufeinander: Selbst die zwei Millionen Euro nicht ausreichend sein, habe es in seinem Budget für das nächste Jahr noch die Möglichkeit weiterer Verpflichtungserleichterungen.

Dank geht aber nicht den Lenkungsgruppe des Stadtrates, die ein hervorragendes Gremium sei, um auch mal kurzfristig notwendige wunden- de Entscheidungen bei spontanen Zusammenkünften zu er- fassen.

:stadt

Raum für neue Ideen



stadt :impuls gummersbach

:sachstand und ausblick

- Abschluss WB Ackermann Areal
- Abbruch weiterer Hallen Steinmüllergelände
- Realisierung der Ausstellung „das werk + die stadt“
- Projekttag und Langer Tag der Region 2009 auf dem Steinmüllergelände
- Umsetzung des BV „Stadtgarten“
- Entwurf Kita, die 2010 auf dem Ackermann-Areal entstehen wird
- Start Rückbau auf dem Ackermann Areal
- Planung für die Querung Vogtei
- Fertigstellung und Einweihung Stadtgarten
- Weiterer Rückbau Ackermann-Areal
- Start der nutzungsneutralen Sanierung der Halle 32
- Start der Baumaßnahme auf dem Ackermann-Areal

Wohnbauentwicklung
Ackermann-Areal

Ergebnisse des Wettbewerbs



schaffend
interdisziplinär
Mitarbeiter/-in



Neubau Kita
Ackermann Areal



:grün

Blau-grüne Infrastruktur

Stadt – Land – Rhein

Regionales Strukturprogramm der Region Köln/Bonn

Raumwirksame Projekte (Stand: Juni 2007)

regionale 2010

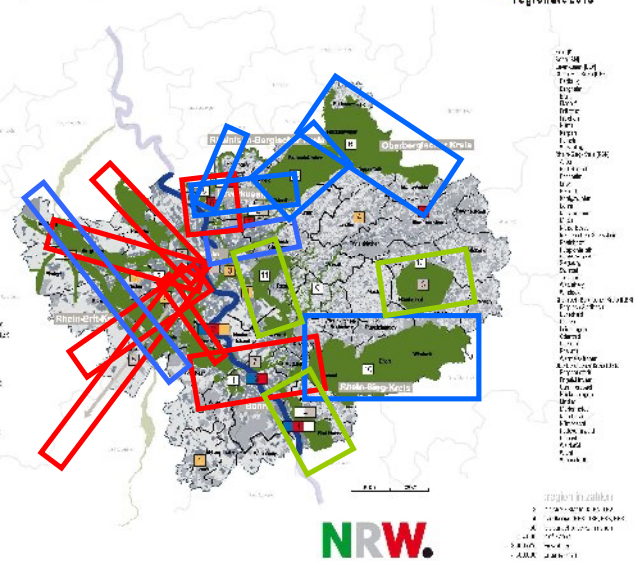
- 1. Stadtbereich (Stadtkern)
- 2. Stadtbereich (Stadtkern)
- 3. Stadtbereich (Stadtkern)
- 4. Stadtbereich (Stadtkern)

- 1. Stadtbereich (Stadtkern)
- 2. Stadtbereich (Stadtkern)
- 3. Stadtbereich (Stadtkern)
- 4. Stadtbereich (Stadtkern)

- 1. Stadtbereich (Stadtkern)
- 2. Stadtbereich (Stadtkern)
- 3. Stadtbereich (Stadtkern)
- 4. Stadtbereich (Stadtkern)

- 1. Stadtbereich (Stadtkern)
- 2. Stadtbereich (Stadtkern)
- 3. Stadtbereich (Stadtkern)
- 4. Stadtbereich (Stadtkern)

- 1. Stadtbereich (Stadtkern)
- 2. Stadtbereich (Stadtkern)
- 3. Stadtbereich (Stadtkern)
- 4. Stadtbereich (Stadtkern)





1 :agrohort

Rheinbach, Meckenheim [Rhein-Sieg-Kreis]



2 :envi hab

Köln-Porz



3 :metabolon

Engelskirchen – Lindlar [Oberbergischer Kreis]



4 :chemtech

Wesseling [Rhein-Erft-Kreis]



5 :terra nova

Bergheim, Elsdorf,
Bedburg [Rhein-Erft-Kreis]



6 :chemergie

Hürth [Rhein-Erft-Kreis]



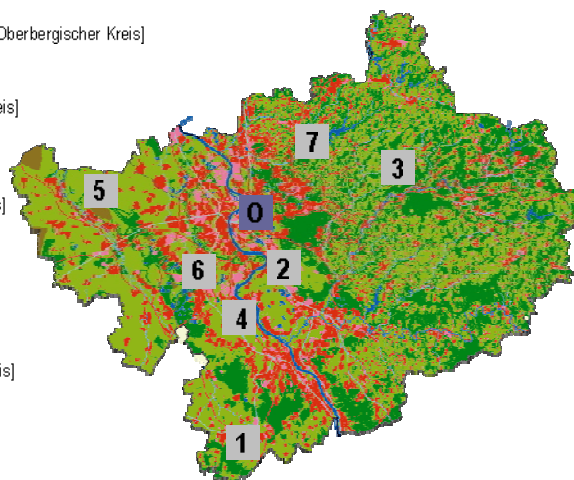
7 :aqualon

Wermelskirchen
[Rheinisch-Bergischer Kreis]



Odysseum

Köln-Kalk



:aqualon

Trinkwasser-Kompetenz
Wasserwirtschaft
Wasserwissenschaft
Umwelt
Landschaftspflege

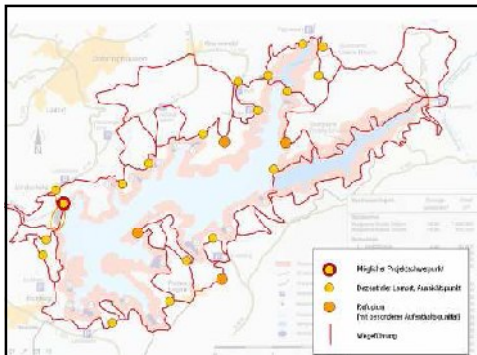
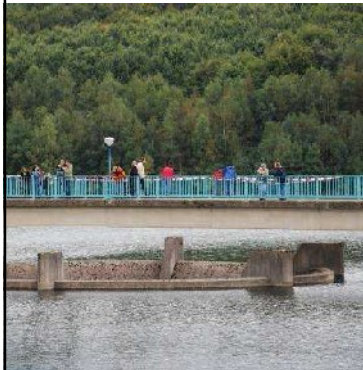
Standort

Große Dhünntalsperre, Rheinisch-Bergischer Kreis

Partner/ Akteure

Wupperverband
Rheinisch-Bergischer Kreis
Trinkwasserverbände
Anrainer-Kommunen der Großen Dhünntalsperre
Regionale Landwirtschaft
Stadtplanung / Architektur
Partner aus Schulen und Hochschulen

Gesamtinvest noch nicht bezifferbar



:aqualon – Große Dhünntalsperre, RBK

**:impulse
für den standort**

RadRegionRheinland





:sachstand

Marketingkonzept und -handbuch sowie neues Logo liegen vor
Marketingreferent (Manuel Liebig) hat seine Arbeit beim Rhein-Erft-Tourismus e.V. aufgenommen

Homepage www.radregionrheinland.de ist im Aufbau

Start der RadRegionRheinland auf ADFC-Radreisemesse am 21. März 2010 in Bonn

Netzplan ist fertiggestellt – Beschilderung im Knotenpunktsystem ist in Vorbereitung

Masterplan RadRegionRheinland wird aktualisiert

EFRE-Antrag in Vorbereitung



RadRegionRheinland

Für jede Tour zu haben.



2010 _ 2011

Rheinische Welt Ausstellung



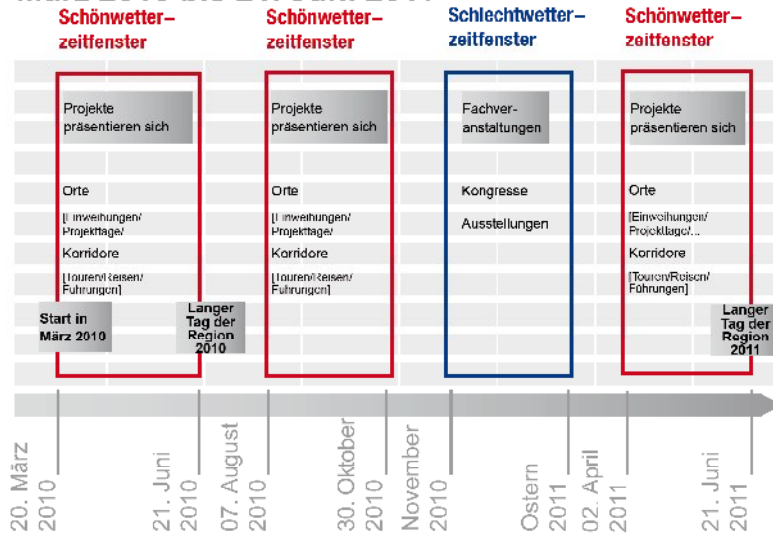
Machen Sie mit!

WupperRun 2009

16. + 17. Mai 2009
www.wupperrun.de

WupperRun 2009
Ein Staffellauf
von der Quelle bis zur Mündung

Präsentationszeitraum März 2010 bis 21. Juni 2011



Besuchs- und Reiseprogramm

Reisen in die Heimat

„Komm Rhein“, „Stadtgeschichten“, „Rein in die Zukunft“,

- Touren
(Wanderung, Rad, Schiff)
- Exkursionen
- Kulturelle Veranstaltungen

Projektstage vor Ort

- Spatenstiche,
Einweihungen,
Freigabe Bauabschnitte,
Inbetriebnahme,
Fertigstellungen, ...

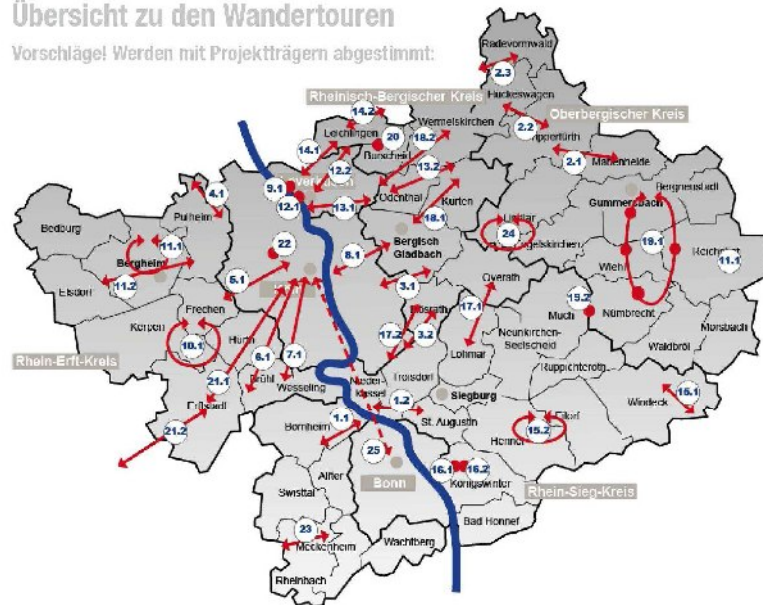
Landesaussstellungen

Fachveranstaltungen + Exkursionen

Lange Tage der Region

Übersicht zu den Wandertouren

Vorschläge! Werden mit Projektträgern abgestimmt:



Übersicht zu den Radtouren der Veranstaltungsreihe

„Reisen in die Heimat“ zur Regionale 2010 (Stand: 8. November 2009)



Kartographie: Bergische NRW - sparte:
Bearbeitung: Volker Schmidt, Regionalentwicklung der Publikationen
Stand: 8. November 2009

Erläuterungen:

- Tour im ersten Zeitfenster (Frühjahr – Sommer 2010)
- Tour im zweiten Zeitfenster (Spätsommer – Herbst 2010)
- Tour im dritten Zeitfenster (Frühjahr – Sommer 2011)

linkshemisch

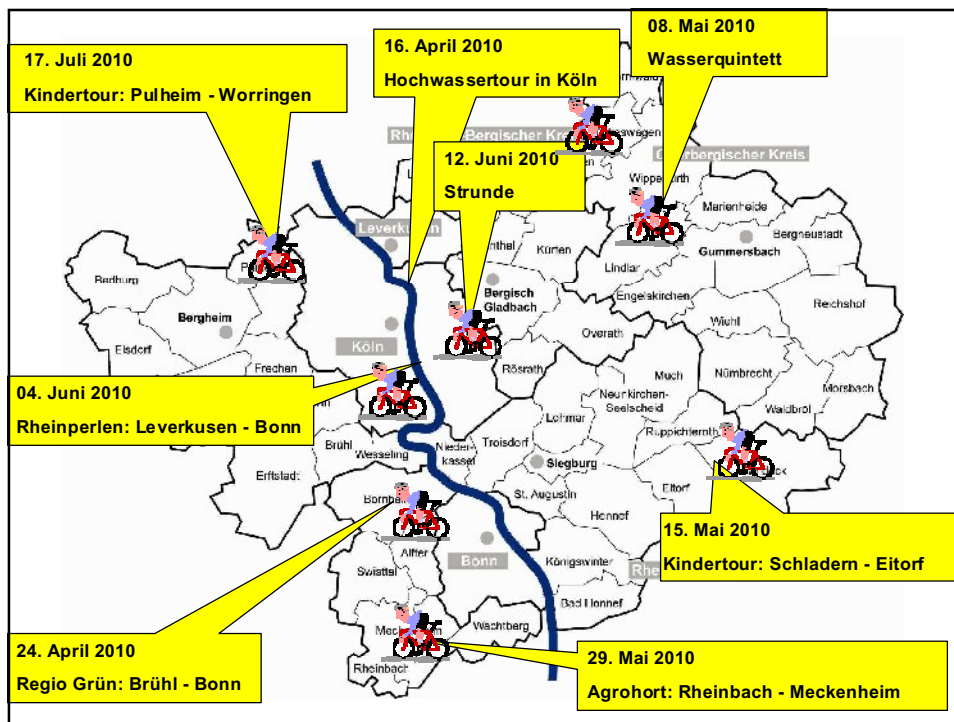
- 1 Hochwassertour I
- 2 Rheinportentour
- 3 Region Rijn Rhein/Erft I
- 4 Region Rijn Rhein/Erft II
- 5 Region Rijn Rhein/Erft III
- 6 Karolus Mackenheim
- 7 Terra Nova
- 8 Drahtseiler Ländchen - Tour
- 9 Sinseltour
- 10 Via Agrippa
- 11 Schlösser und Mühlen an der Erft
- 12 Kinderbau im Kölner Norden
- 13 Tour von Fort zu Fort

rechtshemisch

- 14 Hochwassertour II
- 15 Grüner Fächer Leverkusen
- 16 Wasserquintett + Bahnlässen I
- 17 Wasserquintett + Bahnlässen II
- 18 Siegtal-Tour
- 19 Agger-Sülz - Korridor
- 20 Königstent und Wälder Heide
- 21 Region Rijn-Route Strander Bach
- 22 Grönes C – Bonn Irl – Siegau
- 23 Seibangabirge

Auswärtige Erlebnisorte im Bergischen Land

- 24 Sperrung L 189 Overath – Muth – Wahnbach – Nk. Seelscheid – Lohmar
- 25 Sperrung L 284 / L 302 Lindlarer Sülz Rösath – Frielingsdorf – Wipperförth



:kennst du deine region?

:www.rheinische-welt-ausstellung.de

Rheinische Welt Ausstellung: volles programm

http://www.rheinische-welt-ausstellung.de/bildschirmprogramm.html

regional 2010

rhineland stadtgeschichten reisen in die heimat reisen in die zukunft

rhinischewelt ausstellung
03.10.2010 bis 04.10.2011

regional 2010

highlights: 20.05.2010 "Apfel und Stern Marz"

Suchen nach:

1. te

volles programm
die region gibt gas: entdecke das rheinland neu!

Ergebnisse 1 bis 10 von 16

Ergebnisse	Ergebnisse	Ergebnisse
04.10.2010 ERSTER SPÄTENSTICH AN GUT UND DANK EICHTAL	stadtgeschichten	mehr »
25.10.2010 TESTLAUF LERNSTANDORT LEPPE-DEPOT VIE	reisen in die zukunft	mehr »
26.10.2010 „FUSSE HOCH!“	reisen in die heimat	mehr »

Rheinische Welt Ausstellung: reisen in die heimat

http://www.rheinische-welt-ausstellung.de/reisen-in-die-heimat/programm

regional 2010

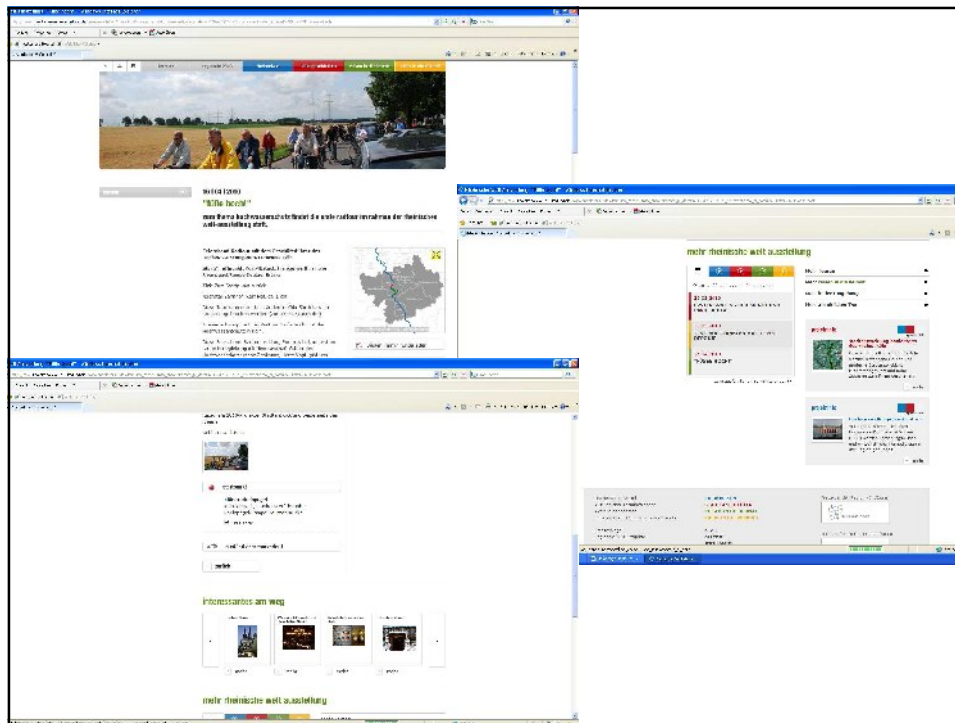
rhineland stadtgeschichten reisen in die heimat reisen in die zukunft

rhinischewelt ausstellung
03.10.2010 bis 04.10.2011

regional 2010

reisen in die heimat

Ergebnisse	Ergebnisse	Ergebnisse
18.10.-20.10. „FUSSE HOCH!“	reisen in die heimat	Kaduna
24.10.-30.10. „FRÜHLINGSERWACHEN“	reisen in die heimat	Padua
01.-05.11.2010 „VOM TALSPERREN, DAMSTRASSEN UND DUNTEN KIRCHEN“	reisen in die heimat	Padua
12.-16.11.2010 „AUF DEN SPUREN DER SIEG-LACHSE“	reisen in die heimat	Padua



ENTWURF



Alle
Tipps
und
Termine

Rheinische Welt-Ausstellung

03 | 2010 bis 06 | 2011

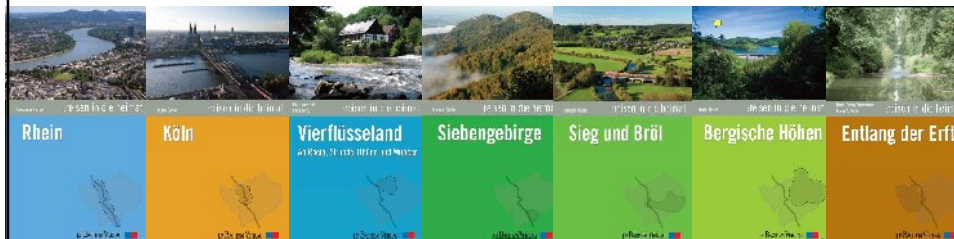
Highlight: Ausstellung
Kunst in der Region - man
kann mit vielen Bildern
und Tipps gleich auf Seite 5

Eröffnung der Draconburg
Erleben Sie den Komplex
der Leichterkeien mit der
Draconburg auf Seite 7

Kurze Überschrift:
Rheinische Welt-Ausstellung
zum Inhalt mit Hinweis auf
die Seitenzahl

Kulturlandschaftsführer-Reihe

- Reihe aus 8 Bänden
 - 1) Rhein
 - 2) Vier Flüsse Land
 - 3) Bergischen Höhen
 - 4) Köln
 - 5) Entlang der Erft – Braunkohle
 - 6) Bonn und Kottenforst
 - 7) Siebengebirge
 - 8) Sieg und Bröl
- Auflage: 3000 Schuber à je 8 Bände
- Fertigstellung Mai 2010



RadReiseführer

Herausgabe eines Radreiseführers über die Region
gemeinsam mit dem Bachem Verlag

- Auflage: 5.000 Exemplare
- Fertigstellung März 2010



„Entdeckertouren“ im Rahmen der „Reisen in die Heimat“:

- Reihe aus 7 Bänden

- 1) „Wasserquintett“
- 2) „Dhünn – von der Quelle bis zur Mündung“
- 3) „An Agger und Sülz“
- 4) „Das Homburger Ländchen“
- 5) Erlebnisraum Römerstraße – Agrippa-Straße
- 6) Erlebnisraum Römerstraße – Via Belgica
- 7) MühlenRegionRheinland

- Fertigstellung in 2 Etappen:
Spätsommer 2010/Frühjahr 2011

- Auflage: je 4.000 Exemplare



Rheinische Welt Ausstellung

2010 _ 2011



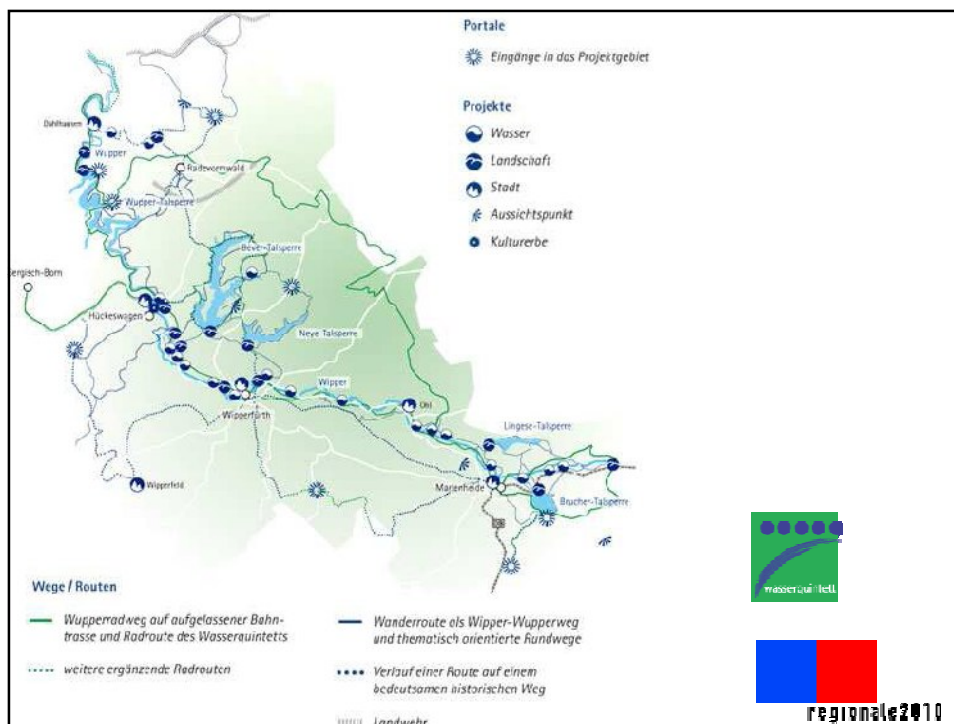
Die Projekte werden „flügge“.

Es entwickelt sich die Einsicht, dass die Regionale „nix für nebenher“ ist.

Es bilden sich feste Organisationsverbünde.

Es werden dauerhafte Bindungen über 2011 hinaus eingegangen.





Vermittlungsformate / Marketingformate (1)

Veranstaltungen

Veranstaltungsreihe,
Entdeckerwoche

Spatenstiche, Einweihungen



Printprodukte

Flyer, Broschüren, Postkarten



Wanderausstellung

Eröffnung 1. Quartal 2010



Vermittlungsformate / Marketingformate (2)

Corporate Design

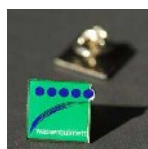
Internet

Homepage www.wasserquintett.de,
FLUGGS



Werbeträger

z.B. Hör-CD, Pins, Aufkleber



Vermittlungsformate / Marketingformate (3)

Pressearbeit

Artikel,
Medienpartnerschaft

Neue Wege an der Neye

Industrie- und Kulturlandschaft als Erlebnisraum



Einheitliches Beschilderungssystem

(geplant;
Förderantrag 1. Quartal 2010)



regionale2010

Veranstaltungen Präsentationszeitraum (1)

	2009	I + II Quartal 2010	III + IV Quartal 2010	I + II Quartal 2011	III + IV Quartal 2011	I + II Quartal 2012
Veranstaltungen Kulturpolitik	1. VA 07.11.09 Bever Liv(f)e - Wasser Feuer Bever Hückeswagen	2. VA 19. Juni 2010 Lichterfest am Heilteich Marienheide; Motto: Wasser und Gesundheit	3. VA Spätsommer 2010 Kultur und Lichtkunst an der Neye-Talsperre Wipperfürth; Motto: Wasser und Technik	4. VA Mai / Juni 2011 Licht und Klangkunstfest an Uelfe und Wupper Radevormwald; Motto: Wasser und Bade- & Industriekultur	Wasserquintett-Fest	
		Spatenstich 1. BA Bahntrasse		Beginn 3. BA Lupenraum Uelfebad Radevormwald		
Regionale 2010 Foren		Reisen in die Heimat 1. Radtour ("Schleife Marienheide") 8. Mai 2009	Reisen in die Heimat 1. Wanderung (Radevormwald) 3. Juli 2010	Reisen in die Heimat 2. Wanderung (Marienheide)		
		Beginn 2. BA Lupenraum Uelfebad (Radevormwald)	Einweihung 1. BA Bahntrasse	Reisen in die Heimat 2. Radtour (Themenroute Wasserquintett)		
		Umsetzung Uelfetal Wanderweg (Radevormwald)	Spatenstich 2. BA Bahntrasse	Bahntrasse Spatenstich / Eröffnung 3. BA		
		Kombination mit offizieller Eröffnung Textilmuseum Wülfig (Radevormwald)	Spatenstich 2. BA Ohler Wiesen (Wipperfürth)	Spatenstich Bahnhof Dahlhausen (Radevormwald)		

Veranstaltungen Präsentationszeitraum (2)

	2009	I + II Quartal 2010	III + IV Quartal 2010	I + II Quartal 2011	III + IV Quartal 2011	I + II Quartal 2012
Spatenstiche, Einweihungen von besonderer Bedeutung (neuralgische Termine)	Spatenstich Schlosshagen (Hückeswagen) 17.09.09	Eröffnung Bahntrasse 1. BA	2010		2011 Eröffnung 3. BA Ohler Wiesen (Wipperfürth)	Eröffnung 4. BA Ohler Wiesen - Endherstellung - (Wipperfürth)
	Spatenstich 1. BA Uelfebad (Radevormwald) 2.12.2009				Fertigstellung Schlosshagen, Wupperauen (Hückeswagen)	Fertigstellung Lupenraum Uelfebad (Radevormwald)
	Übergabe Zuwegungsbescheid Bahntrasse 2.12.2009					Eröffnung Bahnhof Dahlhausen (Radevormwald)

Veranstaltungen Präsentationszeitraum (3)

	2009	I.+II. Quartal 2010	III.+IV. Quartal 2010	I.+II. Quartal 2011	II.+IV. Quartal 2011	2012
Spatenstiche, Einweihungen in kleinem Rahmen		Umsetzung Route Landwehr (Radevormwald)	Spatenstich Portal Heidersteg (Radevormwald)	Spatenstich 3. BA Ohler Wiesen (Wipperfürth)	Spatenstich Wupperbalkon Wilhelmstal (Radevormwald)	Spatenstich 4. BA Ohler Wiesen (Wipperfürth)
Sonstige Termine		Eröffnung Wegeverbindung Bever-Neye-Talsperre	Umsetzung Route Wiebach (Radevormwald)			Umsetzung Portal Wellringrade (Radevormwald)
		Einweihung Wupperauen (Hückeswagen)	Eröffnung 2. BA Ohler Wiesen (Wipperfürth)			
		Einweihung 1. BA Schlosshagen (Hückeswagen)	Eröffnung Portal Egen (Wipperfürth)			
		Eröffnung Landschaftsbalkon Letersmühle (Wipperfürth)				
		Umsetzung Portal Niedernfeld (Radevormwald)				
		politischer Spaziergang	Entdeckertag (woche)	Entdeckertag (woche)		
		Wanderung WDR 5 30.Mai 2010		WupperRun		
Marketing		Köln - Domplatte Wuppertal / Solingen	NRW-Tag Siegen (17.-19.09.)	Leverkusen (Neulandpark)	NRW-Tag Bonn (01.-03.10.)	

Veranstaltungen 2010 - Ausblick

- Eröffnung Landschaftsbalkon Leiersmühle (Wipperfürth)
- Eröffnung Wasserquintett Wanderausstellung
- Spatenstich / Eröffnung Bahntrasse
- "Wasserquintett auf der Domplatte"
- "Reisen in die Heimat" – Fahrradtour: 8. Mai (Start: Marienheide)
- WDR5 und LNU: Der Natur auf der Spur – Wandern in NRW: 30. Mai
- "Wasser und Gesundheit" am Heilteich in Marienheide - eine Veranstaltung im Rahmen der "Rheinischen Welt-Ausstellung" (19. Juni)
- "Reisen in die Heimat" – Wanderung: 3. Juli (Radevormwald)
- Veranstaltung "Wasser und Technik (Wipperfürth) - im Rahmen der "Rheinischen Welt-Ausstellung", vrstl. 28./29. August



Pressearbeit (ausgewählte Artikel)

Auge in Auge mit dem Schwimmkäfe

Wassersport ist bei den Kindern sehr beliebt. In der Grundschule lernen sie, wie man richtig schwimmt.

Die Kinder der Grundschule in Wipperfürth haben eine besondere Erfahrung gemacht. Sie haben an der Wipper fürth einen Schwimmkäfe gesehen. Dieser ist ein kleines Boot, das aus Holz gefertigt ist und in der Wipper fürth steht. Die Kinder haben es sehr interessant gefunden und haben es auch berührt. Die Lehrkräfte haben ihnen erklärt, wie man richtig schwimmt und was man bei einem Unfall tun sollte.



Neue Wege an der Neye

Im Zuge der Regionalen 2010 wird die Neye neu gestaltet.



Nebelgeister auf dem Staudamm

Kunstwerke aus Glas und Stein auf dem Staudamm in Wipperfürth.



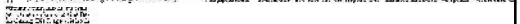
Ein Band entlang der Wupper

Ein Radweg führt von Marienheide über Wipperfürth bis nach Radevormwald.



Radweg soll Touristen bringen

Der Radweg soll Touristen anlocken und die Region bekannt machen.



„Der Central-Park von Wipperfürth“

Ein neues Parkgebiet in Wipperfürth, das die Umgebung verschönert.

Ein Band entlang der Wupper

Rund 120 Besucher informieren sich über Radweg von Marienhöhe bis Belgisch Born

Von STEFAN CORSEN

WIPPERFURTH - Am Freitag im Dörfchensaal wurde der Radweg entlang der Wupper zwischen Marienhöhe und Belgisch Born offiziell eröffnet. Rund 120 Besucher informierten sich über den geplanten Radweg, der die Wupper entlang führen soll. Der Radweg soll die Wupper entlang führen und die Wupper entlang führen. Der Radweg soll die Wupper entlang führen und die Wupper entlang führen.

» Das Projekt ist gut für die Mensch und gut für die Region «

Dr. Heiner Möller
Regionale Politiker

Die Wupper ist ein wichtiger Bestandteil der Landschaft. Der Radweg entlang der Wupper soll die Wupper entlang führen und die Wupper entlang führen. Der Radweg soll die Wupper entlang führen und die Wupper entlang führen.



So könnte der Radweg aussehen. Der Radweg soll die Wupper entlang führen und die Wupper entlang führen.

Der Radweg soll die Wupper entlang führen und die Wupper entlang führen. Der Radweg soll die Wupper entlang führen und die Wupper entlang führen. Der Radweg soll die Wupper entlang führen und die Wupper entlang führen.

Der Radweg soll die Wupper entlang führen und die Wupper entlang führen. Der Radweg soll die Wupper entlang führen und die Wupper entlang führen. Der Radweg soll die Wupper entlang führen und die Wupper entlang führen.

Von STEFAN CORSEN

Der Radweg soll die Wupper entlang führen und die Wupper entlang führen. Der Radweg soll die Wupper entlang führen und die Wupper entlang führen. Der Radweg soll die Wupper entlang führen und die Wupper entlang führen.

BLZ, 30.04.2009

Die Stunde des Schienenknackers

Spezialfirma reißt Gleise auf der Strecke Wipperfurth-Hückeswagen heraus

Von STEFAN CORSEN

WIPPERFURTH - Ein „Knacker“ muss, eine Leiche. Dann fährt der Bagger mit dem hydraulischen Schredder des Schienenknackers und wieder: Knack. Es kommt. Die Gleise sind weg. Der Schienenknacker ist ein Spezialgerät, das die Gleise auf der Strecke Wipperfurth-Hückeswagen herausreißt. Der Schienenknacker ist ein Spezialgerät, das die Gleise auf der Strecke Wipperfurth-Hückeswagen herausreißt.

Rein im Bagger die Gleise in Stücke zerlegen, werden die Gleise in Stücke zerlegt. Der Schienenknacker ist ein Spezialgerät, das die Gleise auf der Strecke Wipperfurth-Hückeswagen herausreißt.

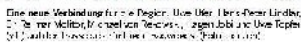


Der Schienenknacker bei der Arbeit. (Foto: Schmitz)

Meinung. Beim Anfahren mit dem Schredder kommt es zu einem großen Knack. Der Schienenknacker ist ein Spezialgerät, das die Gleise auf der Strecke Wipperfurth-Hückeswagen herausreißt.

Die sechs Meter langen Schienenstücke und Schwellen werden dann per Tiefader abtransportiert. Auch um die Vermarktung des anfallenden Materials kümmern sich die Firmen. Der Schienenknacker ist ein Spezialgerät, das die Gleise auf der Strecke Wipperfurth-Hückeswagen herausreißt.

BLZ, 7.05.2009



RP Line an überbringt 3,6 Millionen für Umbau der alten Bahnstasse

Die **Monte-Carlo-Casé de Casinò** (Monte Carlo Casino) auf der Halbinsel von Monte Carlo, die das Gebiet zwischen der französischen Grenze und dem Meer einnimmt, ist ein bekanntes Spielcasino. Es ist das größte und älteste Spielcasino der Welt. Es ist das größte und älteste Spielcasino der Welt. Es ist das größte und älteste Spielcasino der Welt.

BLZ, 13.08.2009

Menschen einrichten. Dem schließlich ist es unstrittig, dass Wasser das die Region charakterisiert, landschaftlich die Schöpfung und Freizeitaktivitäten bietet. Wirtnehmer die Anregungen der Studenten als Handlungsgrundlage um unsere Märf: zu etablieren', freut sich Viviane Stöting vom Regionalmanagement Wasserquintett. bzal

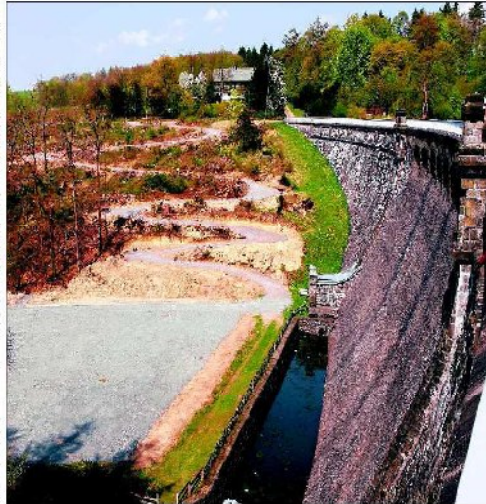
BLZ, 13.08.2009

Neue Wege an der Neye

Im Zuge der Regionale 2010 soll Talsperre besser erschlossen werden

von STEFAN DOKSCH

WIPPERMÜHLE. Für viele Wipperfürther ist die Talsperre Neye ein beliebter Ausflugsort. Die Talsperre, die vor 100 Jahren eingeweiht wurde, hat aber auch von oben, die die Weg zum Fuß der Talsperre zu Fuß nicht immer leicht zu erreichen ist. Die Talsperre soll besser erschlossen werden. Im Zuge der Regionale 2010 soll die Talsperre besser erschlossen werden. An der Talsperre sollen in die vergangenen Jahren und große Arbeiten an der Talsperre durchgeführt werden. In der Talsperre von der Talsperre bis zum Fuß der Talsperre soll ein neuer Weg angelegt werden. Der neue Weg soll die Talsperre besser erschließen und den Fuß der Talsperre besser erschließen. Der neue Weg soll die Talsperre besser erschließen und den Fuß der Talsperre besser erschließen.



Ein neu angelegter Weg an der Talsperre führt zum Fuß der Talsperre. (Foto: Schütz)

„Stammater erblickbar machen“

Die Talsperre ist ein Staudamm, der die Talsperre besser erschließen und den Fuß der Talsperre besser erschließen. Der neue Weg soll die Talsperre besser erschließen und den Fuß der Talsperre besser erschließen.

absoluten, können und von dort aus Fuß der Talsperre besser erschließen und den Fuß der Talsperre besser erschließen.

Im Jahr 1907 wurde die Talsperre erblickbar machen und den Fuß der Talsperre besser erschließen.

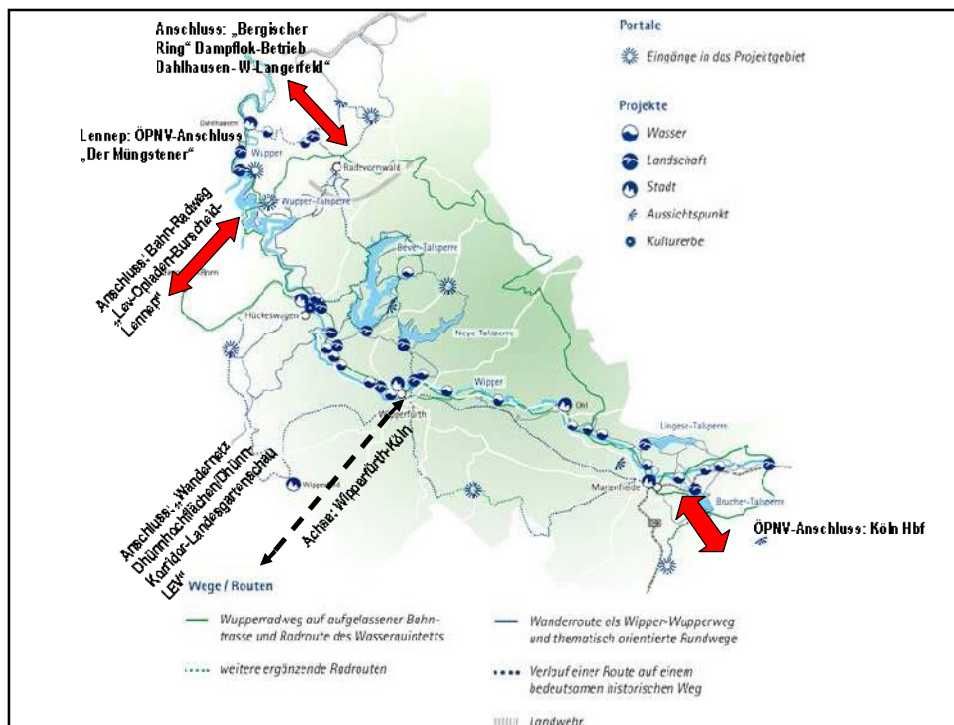
Die Talsperre ist ein Staudamm, der die Talsperre besser erschließen und den Fuß der Talsperre besser erschließen.

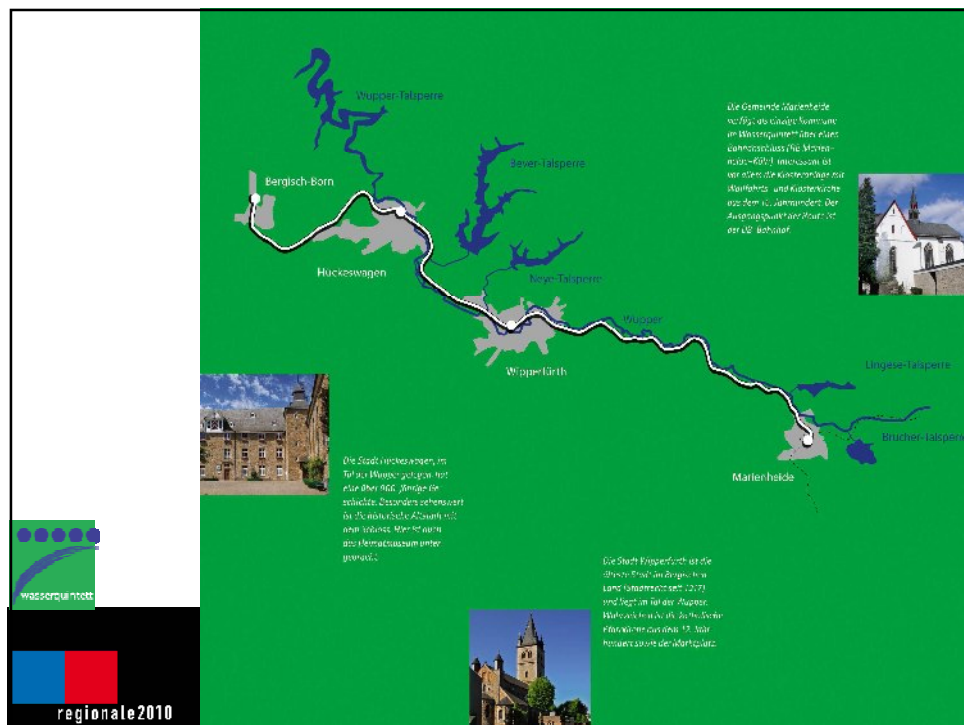
Die Talsperre ist ein Staudamm, der die Talsperre besser erschließen und den Fuß der Talsperre besser erschließen.

BLZ, 16.04.2009



- Touristische Perspektive





Touristische Basisstation Wasserquintett (4)

Basisstation für / weil ...

- Touren Wanderungen (Wanderverein/SGV/Dritte)
- Touren Rad (Regionale, Naturarena BL, ...)
- Touren Inline-Skater
- Touren-Ferienangebote („Entdeckerwoche“)
- Information / Vorträge
- grunds. Kooperation Musikschule-Kulturveranstaltungen
- Nutzung durch Dritte (z.B. Bergische Wandergastronomie)
- perspektivische Kooperation mit „Alte Drahtzieherei“ (Angebotsweiterung)
- perspektivische E-Bike-Station
- ...





Was hat sich kostenseitig in den ‚Ohler Wiesen‘ seit Ende 2007 verändert?

Nichts.

- ✓ Akquise von Städtebauförderung
- ✓ Akquise von GVFG Bahndamm
- ✓ Akquise der Maßnahmen gefördert nach FöNa
- ✓ Akquise der Maßnahmen EU-WRRL Wupperverband
- ✓ Akquise der Mittel Reg. Kulturpolitik
- ✓ Akquise der Mittel KSK
- ✓ weitere Möglichkeiten durch modellhafte Ausrichtung

Perspektiven der Integrierten Stadtentwicklung in Wipperförth

- ✓ **Tourismus/Naherholung** ernst nehmen (Wasserquintett + x)
- ✓ **Ankommens- und Aufenthaltsqualität** erhöhen
(Surgeres-Platz, Marktplatz, Klosterberg, ...)
- ✓ **älteste Stadt im Bergischen Land**
(bisher keine Adressbildung ‚Wipperförth = „Herz“ BL‘)
- ✓ **Stadt der Jugend**
(EZH-Ausrichtung auf Schulen/frühe Kundenbindung)
- ✓ **energetische Erneuerung** der historischen Fachwerk-Schiefersubstanz **Innenstadt**
- ✓ **Offensive Integrationsarbeit**



wandel gemeinsam gestalten